

Beschlussvorlage



Der Regionalverbandsdirektor

Vorlagen-Nr 0247/2019 Zuständigkeit: Fachdienst 10: Hauptamt
Vorlagen-Datum: 03.07.2019

Besetzung der Ausschüsse: Ausschuss für Regionalentwicklung, Umwelt und Planung

Beratungsfolge	Termin	Status	Beschlussart	Ergebnis
Regionalversammlung	14.08.2019	Ö	Entscheidung	

Beschlussvorschlag:

Die Regionalversammlung beschließt einstimmig folgende 17 Regionalversammlungsmglieder in den Ausschuss für Regionalentwicklung, Umwelt und Planung zu berufen:

1.	Dr. Stephan	Schmidt
2.	Norbert	Degen
3.	Gisbert	Oberkirch
4.	Gabriele	Gandner
5.	Roesmarie	Moog
6.	Anita	Morschette-Sarg
7.	Jörg	Schwindling
8.	Carolin	Zehner
9.	Markus	Franz
10.	Manfred	Maurer
11.	Monika	Schmieden
12.	Thorsten	Sokoll
13.	Patrick	Ginsbach
14.	Sarah	Klein
15.	Andrea	Schrickel
16.	Sigurd	Gilcher
17.	René	Selzer

Kommt keine Einigung über die Bildung des Ausschusses für Regionalentwicklung, Umwelt und Planung zustande, werden die Mitglieder des Ausschusses aufgrund von Wahlvorschlägen gewählt. Das Wahlergebnis ist nach dem Höchstzahlverfahren nach d'Hondt festzustellen.

Sachverhalt:

Der Ausschuss für Regionalentwicklung, Umwelt und Planung befasst sich mit Fragen der ökonomischen, touristischen und kulturellen Entwicklung der Region Regionalverband Saarbrücken, sowie mit allen kulturellen Angelegenheiten des Kulturforums Regionalverband Saarbrücken direkt am Saarbrücker Schloss, soweit eine Unterrichtung oder eine Vorberatung im Hinblick auf die spätere Entscheidung in der Regionalversammlung oder im Regionalverbandsausschuss geboten erscheint.

Er befasst sich ebenso mit Themen des kommunalen und grenzüberschreitenden Umweltschutzes, der Landwirtschaft, der Landschaftspflege, des Gartenbaus und der Vorbereitung der alle zwei Jahre im Regionalverband veranstalteten Ortsverschönerungswettbewerbe. Er nimmt die überörtlichen Interessen gegenüber anderen Planungsträgern gemäß § 197 Abs. 3 KSVG wahr.

Die Regionalversammlung bildet den Ausschuss für Regionalentwicklung, Umwelt und Planung nach § 48 Abs. 1 KSVG aus ihrer Mitte.

Bei der Besetzung sollen die in der Regionalversammlung vertretenen Parteien und Wählergruppen entsprechend ihrer Stärke berücksichtigt werden. Das Verfahren bestimmt sich nach § 48 Abs. 2 und 3 KSVG.

Bei Wahlvorschlägen aller Parteien der Regionalversammlung und Stimmen für die Wahlvorschläge entsprechend der Sitzverteilung in der Regionalversammlung würde sich folgende Sitzverteilung im Ausschuss für Regionalentwicklung, Umwelt und Planung ergeben:

SPD:	6
CDU:	6
B'90/DIE GRÜNEN:	3
LINKE:	1
AfD:	1